

Jagdgenossenschaft Ascheffel  
Der Jagdverband

Langstücken 30.05.2014

## 1. Einladung

Zur ordentlichen Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Ascheffel am  
21. Juli 2014 19:30 Uhr in der Gaststätte Berghof in Ascheffel.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch den Jagdvorsteher
2. Verlesung des Protokolls der letzten Versammlung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer sowie Entlastung des Vorstands
5. Beratung und Beschlussfassung über die Jagdgeldauszahlung
6. Beratung über Anträge unser Jagdpächter zur Neuverpachtung
7. Beschlußfassung über die Neuverpachtung
8. Wahlen des gesamten Vorstandes sowie eines Kassenprüfers
9. Beratung und Beschlussfassung über die Regulierung von Wildschäden
10. Bekanntgabe und Beschluss der neuen Satzung von 2013
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen  
Gez. Alfred Reimann - Jagdvorsteher

F.d.R.  
Claudius Bock

---

## Protokoll

über die ordentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Ascheffel vom 21.07.2014 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Berghof in Ascheffel.

Zu 1. Der Jagdvorsteher Alfred Reimann begrüßt die anwesenden Jagdgenossen und Gäste und eröffnet die Versammlung um 20.00 Uhr Gegen die Form- und Fristgerechte Einladung gab es keine Einwände, weiter stellte er die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 2. Der Schriftführer verlas das Protokoll der Versammlung vom 25.04.2012. Das Protokoll wurde beanstandungslos zur Kenntnis genommen.

Zu 3. Der Schriftführer erstattete den Kassenbericht vom 25.04.2012 – 21.07.2012  
Der Kassenbestand betrug am 31.12.2013 = 2671,62 € und am 31.12.2013= 2846,32 € , am 21.07.2014 hatten wir einen Kontostand von 4560,82 €. 2014 wurde kein Jagdgeld ausgezahlt, daher der hohe Kontostand.

Zu 4. Die Kassenprüfer Günter Petersen und Arne Hansen haben eine Beleg- und Kassenprüfung durchgeführt. Arne Hansen bestätigte eine geordnete Kassenführung und beantragte Entlastung für den ganzen Vorstand. Durch Abstimmung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Zu 5. Laut Vorstandsbeschluss wurde in diesem Jahr kein Jagdgeld ausgezahlt, um für Wildschäden gerüstet zu sein. Daher hatten wir am 21.07.2014 einen höheren Kontostand.

Zu 6 und 7. Die Jagdpächter Horst Dietz , Dr. Frauke Buhr und Michael Paasch machen ein Angebot zur Neuverpachtung zum =1.04.2015. Nach reger Aussprache der Jagdgenossen über die Wildschäden im Revier wurden die Angebote vom Jagdvorsteher verlesen.

1. Angebot 3.50 € pro Hektar ohne weitere Verpflichtungen.

2. Angebot 3,00 € pro Hektar sowie 3 Grillfeste.

3. Angebot 2,00 € pro Hektar sowie 9 Grillfeste

sowie eine Wildschadenregelung von bis zu 1.000, €

Durch Abstimmung wurde Angebot Nr. 3 einstimmig angenommen.

2,00 € pro Hektar und jedes Jahr ein Grillfest Anfang Juli.

Zu 8. Der Vorstand wurde neu gewählt.

Zum Jagdvorsteher wurde Arne Hansen und sein Stellvertreter Jochen Schmidt einstimmig gewählt. Zum Schriftführer und Kassenwart wurde Johannes Richert gewählt. Zum Beisitzer Carsten Oldenburg in Abwesenheit. Kassenprüfer wurde Frank Gellhorn. Alle Vorstandsmitglieder bedankten sich und nahmen die Wahl an.



Zu 9. Die Regulierung von Wildschäden werden zu je 50 % von den Jagdpächtern bis 1.000 € und von der Jagdgenossenschaft getragen. Hierzu sind Rücklagen gebildet worden.

Zu 10. Die Satzung Ausgabe 2013 wurde beschlossen. Die Bekanntgabe erfolgt im Gemeindeblatt im Internet. Der Bürgermeister Günter Petersen hat die Unterlagen mitgenommen und wird dieses veranlassen.

Zu 11. Der Jagdpächter Horst Dietz gab einen Überblick über das letzte Jagdjahr, es wurden u.a. mehrere Wildschweine erlegt.


Um 22:00 Uhr schloss der Jagdvorsteher die Versammlung.

F.R.R.

Der Jagdvorsteher

  
( Arne Hansen )

Schriftführer

  
( Claudius Bock )